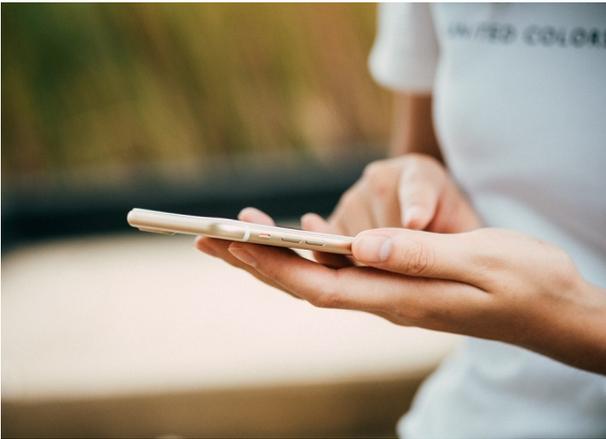


SUPERIOR HOTEL

BRANCHENNEWS

Deutsche buchen häufiger mobil



Motivbild: www.pexels.com

Wie Daten der Expedia Group zeigen, hat die mobile Nachfrage in den Monaten Juli bis September dieses Jahres das Wachstum der deutschen Hoteliers beflügelt. Das beliebteste Ziel auf mobilen Endgeräten war Sachsen mit einem Wachstum von mehr als 70 Prozent gegenüber dem Vorjahr.

Auch die Nordseeregion (fast 60 Prozent Wachstum) und Nordrhein-Westfalen (fast 55 Prozent Wachstum gegenüber dem Vorjahr) konnten sich deutlich steigern. Neben Deutschland sind die USA, Dänemark und Großbritannien die wichtigsten Quellmärkte für die mobile Nachfrage nach Hotels in Deutschland.

Als Wachstumsmotor erwies sich auch die Paketnachfrage aus dem Ausland, das heißt eine Kombination mehrerer Reisemodule wie Flüge, Hotels oder Mietwagen. Im Vergleich zum Vorjahreszeitraum profitierten vor allem die Ostseeinseln (fast 105 Prozent Wachstum gegenüber dem Vorjahr), die Nordseeküste (ebenfalls fast 105 Prozent gegenüber dem Vorjahr) und Baden-Württemberg (mehr als 80 Prozent gegenüber dem Vorjahr) von der hohen Nachfrage.

Zu den Ergebnissen sagt Björn Vöhl, Senior Director Market Management DACH und Nordeuropa, Expedia Group: „Reisen über mobile Geräte wachsen weiter und Hoteliers, die entsprechend reagieren, erhalten Zugang zu einer wertvollen Zielgruppe.“ Die Expedia Group reagiere auf die sich ändernden Markttrends, indem sie den Partnerhotels maßgeschneiderte Instrumente anbietet, die ihnen helfen, entsprechend zu reagieren. So können beispielsweise Partnerhotels durch gezielte Kampagnen mobil-affine Kunden

gewinnen, um sicherzustellen, dass sie diese Zielgruppe nutzen und ihre Wettbewerbsposition verbessern.

Die Daten basieren auf dem Nachfrageverhalten von Juli bis September 2019 im Vergleich zu den entsprechenden Monaten 2018.